

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Pankow

Handlungsfeld	Chancen für Jugendliche und junge Erwachsene
Aktion	Ausbildungsoffensive Pankow, Berufsorientierung Pankower Jugendlicher
Förderzeitraum	01.07.2009 - 30.06.2012
Förderinstrument	PEB

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Ausbildungsoffensive Pankow
Projektziel (Hauptziel)	Weiterentwicklung des bezirklichen Netzwerkes zur Verbesserung des Zugangs zu Ausbildung und Beschäftigung junger Menschen unter Berücksichtigung der Etablierung eines neuen "Cost-Sharing-Prinzips".
Projektkurzbeschreibung	<p>Das Projekt koordiniert im Bezirk ansässige Wirtschaftsbetriebe, bezirkliche Einrichtungen und freie Träger, um eine Steigerung der Effizienz bezogen auf die Ausbildungsplatzsituation junger Menschen zu erreichen. Um neue Ausbildungsplätze zu schaffen, werden bisher nicht kooperierende Wirtschaftsbetriebe und andere bezirkliche Akteure zusammengebracht. Die etablierte Struktur soll verstetigt werden.</p> <p>Im Rahmen des Projektes werden folgende Aktivitäten umgesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen im Rahmenprogramm "Ausbildungsoffensive Pankow 2009-2012" - Themenabende zum Übergang Schule-Beruf - Beratungs- und Begleitangebote für klein- und mittelständische Unternehmen (KMU) - Entwicklung und Vergabe eines "Ausbildungspreises Pankow" als Imagekampagne des Wirtschaftsstandortes - Präsentation eines Labels "Pankow bildet aus" für Ausbildungsbetriebe im Bezirk - Überprüfung der Übertragung und Tragfähigkeit des Hamburger Modells "Innenansicht" für Pankow - Erarbeitung eines Konzeptes "Ausbildungsmesse Pankow" - Entwicklung und Etablierung des "Cost-Sharing-Prinzips" für den Ausbildungsbereich

Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Ausbildungsverbund Berlin-Nord e. V., Stargarder Str. 25, 10437 Berlin Ansprechpartner: Hans Georg Brunzel, Tel. 030 440 359 17, FAX 030 446 513 27, E-Mail: ausbildungsverbund@serviceinfotreff.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Keil, Bezirkstadträtin Pankow; Herr Hieb, Geschäftsführer Jobcenter Pankow ; Frau Schalow, Stellv. Geschäftsstellenleiterin Arbeitsagentur Pankow; Herr Hansen Wirtschaftsförderung Pankow, Frau Ehl, Schulaufsicht/SenBWF; Frau Zauner, SenIAS, Referat "Beruf. Qualifizierung"
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Fördersystem U25, Herr Holland und Frau Pampel - SPI Consult, Frau Geschwandtner - SenBWF, alle Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Jugendberufshilfe nach § 78 SGB VIII (ca. 30) und des RAV Pankow (acht)

II. Hauptziele - Ergebnisse

1. Ziel

Weiterentwicklung und Etablierung eines bezirklichen Netzwerkes für Ausbildung

Indikatoren

Durchführung von Veranstaltungen mit Partnern aus Wirtschaft, Bezirk, Kammern usw.
(mindestens drei pro Jahr)

600 Beratungen von KMU

Nachgewiesene Gewinnung von 20 neuen Partner/innen für die Netzwerkarbeit

Schaffung von 50 Ausbildungsplätzen nach dem Cost-Sharing-Prinzip

Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

Durchführung von:

drei Auftaktveranstaltungen zu den jährlichen Ausbildungsoffensiven Pankow, zwei "Ausbildungstage Pankow", sechs Themenabende Ausbildung, zwei Fachtage, fünf Abendveranstaltungen Elternberatung, diverse Veranstaltungen zur Berufsorientierung

1.339 Erstberatungen und 661 Folgeberatungen

101 Netzwerkpartner/Kooperationspartner/Unterstützer

keine Schaffung von Ausbildungsplätzen - dafür Akquise von 23 zusätzlichen Ausbildungsstellen, die – aus den verschiedensten Gründen – nicht bei der Agentur für Arbeit bzw. den Kammern gemeldet waren. Zehn Plätze konnten mit geeigneten Jugendlichen besetzt werden.

Auf Grund der Beratung durch die Ausbildungsplatzmentor/innen ist das Thema „Ausbildung und Fachkräftesicherung“ bei vielen der kontaktierten KMU in den Fokus gerückt und als ein „ureigenes Thema“ erkannt worden.

<p>2. Ziel</p> <p>Konzeption und Etablierung des "Ausbildungspreis Pankow" in Zusammenhang mit der Vergabe des Labels "Pankow bildet aus"</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Vorlage von Kriterien für die Kategorien des "Ausbildungspreises Pankow"</p> <p>Vorlage eines Veranstaltungskonzeptes zur jährlichen Vergabe des Ausbildungspreises</p> <p>Durchführung der Veranstaltungen zur Übergabe des Ausbildungspreises</p> <p>Nachweis der Verhandlungen mit Dienstleistern/Insitution zur Übergabe des Konzeptes "Ausbildungspreis"</p> <p>Erarbeitung, Freigabe und Verteilung des Labels "Pankow bildet aus"</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>2010 Vorlage und 2011 Präzisierung von Vergabekriterien durch eine Fachjury für den „Ausbildungspreis Pankow“, Erarbeitung eines Fragebogens für die Unternehmen, Einrichtung einer Internetseite für die Bewerbung, Einberufung der Fachjury zur Vergabe des Ausbildungspreises.</p> <p>Konzept für eine Veranstaltung zur Preisübergabe liegt vor. Die Übergabe erfolgte innerhalb der jeweiligen Auftaktveranstaltung zur jeweils neuen Ausbildungsoffensive (September 2010, August 2011). Im September 2012 werden die Urkunden durch den Bezirksbürgermeister übergeben.</p> <p>Übergabe des Konzeptes an das Bezirksamt Pankow in die Verantwortung des Bezirksbürgermeisters.</p> <p>Die Verteilung des Labels „Pankow bildet aus“ erfolgte regelmäßig ab September 2009 bei Betriebsbesuchen der Ausbildungsplatzmentor/innen zusammen mit weiteren Materialien (Infokarten Sucht, Infokarten und Plakate „Ausbildungspreis Pankow“, Booklets „Ausbildungsoffensive Pankow 2009/2010 und 2010/2011“, Broschüre „Ausbildungsoffensive Pankow 2011/2012) und bei den Veranstaltungen.</p>

<p>3. Ziel</p> <p>Verstetigung der Veranstaltungsreihe "Ausbildungsoffensive Pankow" zur Verbesserung der Berufsorientierung für Pankower Jugendliche</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Kooperationsvereinbarungen mit Schulen, Schulaufsicht, Betrieben, Wirtschaftsverband usw.</p> <p>Erarbeitung und Durchführung eines Gesamtkonzeptes "Ausbildungstag Pankow" als berufsorientierende Messe</p> <p>Akquise von Geldern/Mitteln für die Fortführung, Organisation und Durchführung des Ausbildungstages nach Förderablauf</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Die Konzepte für die jährlichen Veranstaltungsreihen wurden erarbeitet und mit dem Fördersystem abgestimmt. In den jeweiligen Booklets bzw. der Broschüre „Ausbildungsoffensive Pankow“ wurden sie insbesondere für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern veröffentlicht.</p> <p>Der 5. Ausbildungstag Pankow wurde am 23. Mai nach dem im Vorjahr erarbeiteten Konzept vorbereitet und erfolgreich durchgeführt. (60 Infostände, neun Fachforen, 1.400 Schüler/innen). Einbindung des Ausbildungstages in ein bezirkliches Angebot zur Berufsorientierung für die Jugendlichen von der 7. bis zur 10. Klasse aller Schulformen (komm auf Tour - Ausbildungstag - Beruflicher Wandertag).</p> <p>Prüfung der Weiterführung und Finanzierung durch das Fördersystem U25. Teilzusagen liegen bereits vor.</p>

<p>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</p>		
<p>Ziel 1</p>	<p>Schaffung von Ausbildungsplätzen nach dem Cost-Sharing-Prinzip</p>	<p>Die Entwicklung und Etablierung des „Cost-Sharing-Prinzips“ (Verbundausbildung Betrieb mit Betrieb) für den Ausbildungsbereich konnte nicht erreicht werden, da sich im Projektverlauf zeigte, dass angesichts der sich verändernden Lage auf dem Berliner Ausbildungsplatzmarkt (Bewerbersituation, wirtschaftliche Situation vieler KMU, Anforderung an Bewerber/innen) eine solche Ausbildungsform als Regelfall gegenwärtig unrealistisch ist.</p> <p>Dafür Akquise von 23 zusätzlichen Ausbildungsstellen - s. o.</p>

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Die Ausbildungsoffensive Pankow wurde auf Initiative des bezirklichen Fördersystems U25 ins Leben gerufen. Das Projekt „Koordination Ausbildungsoffensive Pankow“ verstand sich in diesem Sinne als Dienstleister. Die im Rahmen des Projektes erarbeiteten Konzepte und deren Umsetzung hatten stets das Ziel der Nachhaltigkeit.

Das Hauptziel des Projektes, die Weiterentwicklung des bezirklichen Netzwerkes zur Verbesserung des Zugangs zu Ausbildung und Beschäftigung junger Menschen, wurde in vollem Umfang erreicht.

Durch das Projekt wurden Aktivitäten von im Bezirk ansässigen Wirtschaftsunternehmen, bezirklichen Einrichtungen, einschließlich der Schulaufsicht Pankow/Senatsverwaltung Bildung, Jugend und Wissenschaft, den bezirklichen Schulen sowie den in Pankow ansässigen OSZ und berufsbildenden Schulen und den freien Trägern koordiniert, um die Ausbildungsplatzsituation sowie die Berufsorientierung junger Menschen zu verbessern. Betriebe im Bezirk wurden durch das Projekt für Fragen der Fachkräftesicherung sensibilisiert. Die Ausbildungsoffensive Pankow ist als „Marke“ bei den KMU etabliert.

Vorhandene bezirkliche Strukturen wurden verstetigt und neue Angebote und Themen auf den Weg gebracht:

- Bewährte Veranstaltungen im Rahmen der „Ausbildungsoffensive Pankow“ wie Auftaktveranstaltungen, Themenabende, Fachtagungen, Angebote zur Berufsorientierung,
- Beratungs- und Begleitangebote zur Berufsausbildung und Fachkräftesicherung für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Bezirk,
- Entwicklung und Etablierung eines Labels „Pankow bildet aus“ für ausbildende Betriebe zur Identifikation mit dem Bezirk,
- Entwicklung von Kriterien und Konzept zur Vergabe des „Ausbildungspreises Pankow“ sowie der Veranstaltung zur Übergabe der Urkunden,
- Gemeinsame Umsetzung mit den Mitgliedern des Fördersystems U25, insbesondere der Schulaufsicht Pankow und den Multiplikationslehrer/innen für Duales Lernen und WAT, des Konzeptes „Ausbildungstag Pankow“ als Teil des Dualen Lernens.

Fortsetzung nächste Seite

III. Finanzierung			
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung		Finanzierungsprogramm
	beantragt	▼ verausgabt wird von Regie- stelle ausgefüllt	
EU-Mittel EFRE			WDM
EU-Mittel EFRE			
EU-Mittel ESF			LSK
EU-Mittel ESF	230.000,00 €	224.483,50 €	PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)			
Bundesmitten	276.890,34 €	165.581,48 €	AGH-Entgelt
Landesmitten		13.239,65 €	
Kommunale Mitten		80.999,94 €	
sonstige Mittel (bitte benennen)			
Gesamt:	506.890,34 €	484.304,57 €	